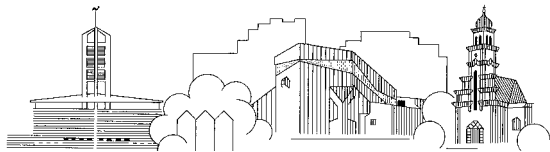


PFARRNACHRICHTEN



**Katholische Kirchengemeinde
Heilig Geist Ratingen**

Maximilian-Kolbe-Platz 28
40880 Ratingen

Tel.: 02102.442717 - Fax: 02102.475023 – www.heiliggeist-ratingen.de

Palmsonntag – 5. April 2020

Wir Christen feiern heute Palmsonntag. Dieser Tag erinnert an den Einzug Jesu in Jerusalem. Der Tradition nach laufen Kinder und Erwachsene an diesem Tag mit bunten Palmstöcken durch die Straßen ihres Stadtteils. Sie singen, beten und jubeln „Hosianna, Hosianna!“. In diesem Jahr ist alles anders. Angesichts der Corona Pandemie erleben die Kirchengemeinden weltweit einen stilleren Palmsonntag. Gottesdienste und Prozessionen fallen aus. Auch hier in Heilig Geist.

Kein Gottesdienst, keine Prozession – kein Grund zum Jubeln? Doch!

Palmsonntag ist ein Tag der Freude und des glücklich Seins. Palmsonntag ist ein Tag, der uns zeigt, wie schön es ist, die Liebe Gottes zu empfangen und zu genießen.

Jesus ist ein absolut Unbekannter, als er beginnt, durchs Land zu ziehen. Niemand kennt ihn, niemand weiß, wozu er fähig ist. Absolut neu ist auch seine Botschaft, die er in Worten und Taten verkündet. Jesus verkündet die bedingungslose Liebe Gottes, die er Jedem und Jeder unabhängig von Alter, Geschlecht, Hautfarbe, Religion und sozialer Stellung zukommen lässt. Schnell hat Jesus mit dieser Botschaft Erfolg. Schon bald zieht er die Menschenmassen an, die begeistert mit ihm durchs Land ziehen. Die Menschen haben verstanden: Da ist einer, der Wunder vollbringt und Menschen heilt. Da ist einer, der sich den Menschen zuwendet und ihnen Liebe schenkt. Da ist endlich einer, der von aller Not befreien kann. Und so gehen die Menschen hoffnungsvoll und laut jubelnd auf die Straße, wenn Jesus, begleitet von seinen Jüngern, an einen Ort kommt. Sie empfangen und genießen die liebende Gegenwart Gottes in Jesus Christus.

In der Bibel wird der Einzug Jesu in Jerusalem besonders hervorgehoben. Als Jesus auf einem Esel reitend in Jerusalem einzieht, schmücken die Menschen seinen Weg mit ihren Kleidern und Zweigen der Bäume, sie jubeln laut „Hosianna, Hosianna - gelobt sei der große König, der da kommt im Namen Gottes“. Die Menschen sehnen sich nach Glück und Erlösung, und Jesus, der mächtige und große König, soll sie ihnen bringen. Das tut Jesus auch, allerdings anders, als es sich die Menschen vorstellten, nämlich auf Gottes Art und Weise, die manchmal für uns nicht leicht zu erkennen und zu verstehen ist. In diesem Jahr ist der Palmsonntag ein ganz anderer als sonst. Aber an seiner Botschaft ändert sich Nichts. Auch wir streben nach dem großen Glück und hoffen, dass Jesus es uns bringt. Und wir dürfen laut jubeln, singen und beten wo auch immer wir sind, denn Jesus hört unsere tiefsten Wünsche und Bitten und wird sie auf seine ganz eigene Art erfüllen. Dazu braucht es nur unsere offenen Herzen. Hosianna!



Katinka Giller, Gemeindefereferentin

Gottesdienste in der Karwoche und Ostern 2020 im Kölner Dom

Alle hier aufgeführten Gottesdienste werden auf DOMRADIO.DE übertragen

Palmsonntag, 5. April

- 10:00 Uhr: Pontificalamt mit Palmweihe (mit Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki)
- 18:00 Uhr: Rosenkranz
- 18:30 Uhr: HL. Messe

Karmontag, 6. April

- 08:00 Uhr: HL. Messe
- 17.15 Uhr: Vortrag, Aussetzung & Anbetung
- 18:30 Uhr: Chrisam-Messe mit Weihe der Heiligen Öle (mit Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki)

Kardienstag, 7. April

- 08:00 Uhr: HL. Messe
- 18:00 Uhr: Rosenkranz
- 18:30 Uhr: HL. Messe

Karmittwoch, 8. April

- 08:00 Uhr: HL. Messe
- 18:00 Uhr: Rosenkranz
- 18:30 Uhr: HL. Messe

Gründonnerstag, 9. April

- 08:00 Uhr: Laudes
- 18:00 Uhr: Rosenkranz
- 18:30 Uhr: Abendmahlsmesse (mit Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki)

Karfreitag, 10. April

- 10:00 Uhr: Kreuzweg (mit Erzbischof Rainer Kardinal Woelki)
- 15:00 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Christi (mit Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki)

Karsamstag, 11. April

- 08:00 Uhr: Trauermette am Karsamstag
- 21:00 Uhr: Feier der Osternacht (mit Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki)

Ostersonntag, 12. April

- 10:00 Uhr: Pontificalamt mit päpstlichen Segen (mit Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki)
- 18:00 Uhr: Rosenkranz
- 18:30 Uhr: HL. Messe

Ostermontag, 13. April

- 10:00 Uhr: Pontificalamt
- 18:00 Uhr: Rosenkranz
- 18:30 Uhr: HL. Messe

„Das Heilige Land ist nicht irgendein Ort – Gemeinsam den Christen im Heiligen Land eine Zukunft geben.“

So lautet der Leitgedanke zur Palmsonntagskollekte 2020. Er nimmt die Faszination des Heiligen Landes in den Blick. Ob als Bewohner dieses wunderbaren Landstrichs oder als Pilger – das Heilige Land ist mehr als die Summe seiner heiligen Stätten. Es ist die Wurzel unseres Glaubens, der uns erdet, der uns Kraft und Hoffnung gibt. An Hoffnung fehlt es den Menschen, die dort leben, jedoch in den letzten Jahren häufig. Zu schwierig ist die politische Situation, zu gespalten ist die Gesellschaft – oftmals weit weg von Dialog und Versöhnung. Statt Brücken werden Mauern gebaut, statt nach dem Verbindenden wird nach dem gesucht, was Menschen trennt. Der Deutscher Verein vom Heiligen Lande und die Franziskaner im Heiligen Land lassen sich von den Entwicklungen der letzten Jahrzehnte jedoch nicht entmutigen. Unentwegt stehen sie den Menschen im Heiligen Land mit zahlreichen Projekten zur Seite. Immer im Blick: Dialog und Versöhnung.



Die Kollekte zur Unterstützung der Christen im Heiligen Land am Palmsonntag wird in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden können. Die deutschen Bischöfe rufen daher dazu auf, dass die Menschen ihre Spende direkt dem Deutschen Verein vom Heiligen Land (DVHL) und dem Kommissariat des Heiligen Landes der Deutschen Franziskanerprovinz zukommen zu lassen.

Dafür ist ein **Sonderkonto eingerichtet bei der**

Pax-Bank, IBAN: DE13 3706 0193 2020 2020 10, Stichwort: Spende zu Palmsonntag.

Seelsorgeteam und Pfarrbüros

Pfarrer: Ulrich Kern,

Maximilian-Kolbe-Platz 28, Telefon 47 12 17

Email: ulrich.kern@hlgeist-ratingen.de

Kaplan: Krzysztof Zasanski,

Marienstr. 8, Telefon 44 82 72

Email: krzysztof.zasanski@hlgeist-ratingen.de

Gemeindereferentin: Katinka Giller,

Maximilian-Kolbe-Platz 28, Telefon 1 45 67 39

Email: katinka.giller@hlgeist-ratingen.de

Pfarrbüros:

Maximilian-Kolbe-Platz 28 (Tel. 44 27 17):

bis auf Weiteres geschlossen

telefonisch zu erreichen montags bis freitags

von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Email: pfarramt-west@hlgeist-ratingen.de

Marienstr. 6 (Tel. 4 16 31):

bis auf Weiteres geschlossen

telefonische Erreichbarkeit über Pfarrbüro West

Email: pfarramt-tiefenbroich@hlgeist-ratingen.de

Sollte in seelsorglich dringenden Notfällen kein Seelsorger unserer Gemeinde erreichbar sein, hat ein/e Seelsorger/in der Region Rufbereitschaft unter der Telefonnummer **02102-102 68 55**

Aus der Gemeinde

Traurig müssen wir Abschied nehmen von Frau **Ursula Verhoeven**, die am 22. März verstorben ist. Mehr aber noch sind wir dankbar für ihren frohen Dienst als Vorsitzende unseres Kirchenchores, als Mitglied des Kirchenvorstandes und des Pfarrgemeinderates. Vor allem aber für ihr Beispiel gelebter Menschenfreundlichkeit!

Ulrich Kern

Die Feier der Heiligen Woche in unserer Gemeinde

Auch wenn in diesen schwierigen Zeiten keine öffentlichen Gottesdienste stattfinden können, fällt Ostern ja nicht einfach aus... Nach wie vor ist die St. Marien Kirche für Sie zum persönlichen Gebet täglich geöffnet von 10 bis 17 Uhr, in der Heiligen Woche von 10.00 bis 19.00 Uhr.

Die Gottesdienste des Triduum Sacrum (Gründonnerstag, Karfreitag, Osternacht) feiern Pfarrer Kern und Kaplan Zasanski zu den üblichen Zeiten im privaten Rahmen. Bleiben wir gerade dann im Gebet verbunden.

Am Karsamstag haben Sie die Möglichkeit, von 10.00 bis 12.00 Uhr vor St. Marien und auch auf dem Kirchplatz Heilig Geist das kleine Osterlicht zu erwerben. Die Kerzen werden auf langen Tischen zur Mitnahme bereitstehen. Wenn Sie möchten, können Sie eine kleine Spende in Körbchen legen. Wir haben in diesem Jahr nicht viele Palmzweige zur Verfügung, die, die wir haben, liegen gesegnet ebenfalls für Sie bereit.

Bitte beachten Sie: Es können auch während dieser Zeit keine Versammlungen stattfinden, auch nicht in Form von Gesprächsgruppen auf dem Kirchplatz!

Für viele gehört das Sakrament der Versöhnung (die Beichte) Ostern dazu. Hierzu sagt uns Papst Franziskus: Wenn die persönliche Beichte nicht machbar ist, dann „sprich mit Gott - er ist dein Vater -, sag ihm die Wahrheit und bitte ihn aus ganzem Herzen um Vergebung“. Die persönliche Beichte sollte dann zum nächstmöglichen Zeitpunkt nachgeholt werden. In dringenden Fällen stehen Pfarrer Kern und Kaplan Zasanski natürlich nach telefonischer Vereinbarung zur Verfügung.

Insgesamt bleibt es selbstverständlich auch weiter dabei: unser Pastoral-Team ist für Sie ansprechbar.

Am Ostersonntag läuten von 9.30 bis 9.45 und noch einmal um 12.00 Uhr in allen katholischen und evangelischen Kirchen in Nordrhein-Westfalen die Glocken.

Schon heute beten wir für Sie und mit Ihnen so: *„Herr, unser Gott, wir bringen Dir diese Zeit der Ungewissheit und Angst, der Fragen und Sorgen, der Hilflosigkeit und Einsamkeit. Nichts scheint normal und alltäglich zu sein. Komm Du in unser Leben und bleibe bei uns. Zeige uns, wie wir hoffen und glauben können, dass Deine Gegenwart Trost und Freude schenkt, dass wir mit Dir zusammen alles schaffen und ertragen können. Wir fühlen uns eng mit unseren Kommunionfamilien verbunden, deren Feiern nun doch noch nicht stattfinden können. Wir möchten auch besonders für die vielen Väter, Mütter, Großväter und Großmütter, Lehrerinnen und Lehrer und die Erzieherinnen beten, die unseren Kindern mit kleinen und alltäglichen Gesten zeigen, wie sie dieser Krise begegnen und sie durchstehen können.“*

Gotte segne Sie und Euch alle! Bleiben Sie gesund!